



Online-Ausbildung: Meerschweinchen, Kaninchen & Co. - Heimtier ist nicht gleich Heimtier - Erkrankungen und naturheilkundliche Behandlung

Diese Seminarreihe wird aufgezeichnet. Als Serviceleistung erhältst Du als Teilnehmer*in zusätzlich die Möglichkeit die Aufzeichnung nachzusehen. Der Link hierfür wird Dir innerhalb von 4 Tagen zugesendet.

Ein nachträglicher Einstieg in die Ausbildung ist bis Modul 4 möglich. Für die bereits gelaufenen Module erhältst Du die Aufzeichnungen.

Wir bilden Dich intensiv zum Heimtierexperten aus.

Diese 8-teilige Online-Ausbildungsreihe, die auch einzeln gebucht werden kann, eignet sich für Tiertherapeuten oder Tierhalter, die sich intensiv mit der Haltung und Gesundheit von Heimtieren befassen möchten.

Dieser scheinbare tiermedizinische Nischenmarkt hat in Wahrheit sehr große Ausmaße angenommen. Gründe hierfür sind die wachsende Popularität von Heimtieren als Familienmitglieder. Sie bieten emotionale Unterstützung und soziale Bindung, was besonders in Städten und bei alleinlebenden Menschen wichtig geworden ist. In dieser Online-Seminarreihe beschäftigen wir uns intensiv mit der ganzheitlichen Betrachtung von Heimtieren. Zu der Kategorie Heimtiere zählen Kaninchen, Chinchilla, Degu, Meerschweinchen, Hamster, Ratte und Maus. Jedoch ist es wichtig zu verstehen: Heimtier ist nicht gleich Heimtier – sie gehören unterschiedlichen Gattungen an und sind gerade in ihrer Krankheitsmanifestation unterschiedlich zu betrachten und zu behandeln. Der feine Unterschied macht es aus, und genau dieses "Feine" lernst Du bei uns! (So fein ist der Unterschied zwischen zum Beispiel Kaninchen und Hamster aber nicht!)

Um sie artgerecht zu halten, richtig zu behandeln und tiermedizinisch immer eine Nasenlänge voraus zu sein, bedarf es intensiver Kenntnisse. Hier geht es insbesondere um ganzheitliches Wissen, das Naturheilkunde und Schulmedizin vereint. Du erlernst alles Notwendige – von der spezifischen Anatomie und Physiologie, Krankheitslehre der unterschiedlichen Organsysteme, über Fütterung, Haltung bis hin zur Anamnese, Diagnostik und Blutbildinterpretation, um Dich fit für die Heimtierpraxis zu machen. Du erhältst das nötige schulmedizinische Wissen und naturheilkundliche Behandlungstechniken, sei es Homöopathie, Phytotherapie oder Heilpilze, mit denen Du diese kleinen Heimtiere stärken und behandeln kannst. Zu guter Letzt lernst Du, all dies wie Puzzlestücke zusammenzusetzen, um einen Therapieplan zu erstellen. Diese Modulreihe ist aufgeteilt in die unterschiedlichen Organsysteme, kann also einzeln je nach Bedarf oder im Gesamten gebucht werden.

Wichtiger Hinweis:

Start: 20.06.2026

8 Module

Ein nachträglicher Einstieg in die Ausbildung ist bis Modul 4 möglich.

Live-Online-Termine:

Termine:

1. 20.06 - 20.06.2026
2. 23.07 - 23.07.2026
3. 27.08 - 27.08.2026
4. 26.09 - 26.09.2026
5. 15.10 - 15.10.2026
6. 29.10 - 29.10.2026
7. 19.11 - 19.11.2026
8. 10.12 - 10.12.2026

Ort:

Gebühr:

€ 449.50 (Gesamt) | nach § 4, Nr. 21 UStG - private Bildungseinrichtung - MwSt-befreit | Zahlungsmöglichkeiten siehe Beschreibung

Dozent:

[Diewald Andrea](#)

AUSBILDUNGSGEHALT

Modul 1: Basisseminar - Was macht ein gesundes Heintier aus?

20. Juni 2026 von 9:00 - 13:00 Uhr

In diesem Basisseminar, das die Grundlage für alle weiteren Heintiermodule bietet, lernst Du die Basis der Heintiermedizin, die essenziell ist, um als Therapeut erfolgreich zu behandeln.

Die Grundlagen der Gesundheit bei Heintieren:

- Wer zählt überhaupt zu den Heintieren? / Definition Heintiere vs. Kleintiere
- Beutetiere als Patient – Woran erkennst Du, dass etwas nicht stimmt?
- Die Anamnese: Was musst Du vom Halter wissen, um eine Diagnose stellen und das Leben der Kleinen optimieren zu können?
- Klinischer Untersuchungsgang und Diagnostikmöglichkeiten

Modul 2: Infektionen, Immunologie und Blutbildanalyse

23. Juli 2026 von 19:00 - 21:00 Uhr

Nicht selten werden Kleinsäuger von Krankheitserregern wie Viren, Bakterien, Pilzen oder Einzellern befallen, die zum Teil auch zoonotisches Potenzial aufweisen. In diesem Modul wirst Du Dich mit den häufigsten Infektionskrankheiten bei Heintieren beschäftigen. Ebenso lernst Du, wie man Blutbefunde richtig interpretiert, denn dies bildet die Grundlage einer guten Diagnostik.

- Wichtige Infektionskrankheiten bei Heintieren (z. B. EC beim Kaninchen, Mykoplasma bei der Ratte)
- Diagnostik inkl. Blutbildanalyse und Interpretation
- Unterstützende Maßnahmen der Naturheilkunde und schulmedizinische Therapieansätze

Modul 3: Herz-Kreislauf- und Atemwegserkrankungen der Heintiere

27. August 2026 von 19:00 - 21:00 Uhr

Herz-Kreislauf-Probleme und Atemwegserkrankungen betreffen viele Heintiere. In diesem Modul erhältst Du das nötige Wissen, um gezielte Diagnosen zu stellen und Therapien zu entwickeln.

- Anatomische und physiologische Besonderheiten
- Schock- und Notfallsituationen erkennen und handeln
- Wichtige Atemwegserkrankungen bei Heintieren (z. B. Kaninchenschnupfen, Mykoplasma bei der Ratte)
- Natürliche und schulmedizinische Unterstützungsmöglichkeiten

Modul 4: Verdauung – von der Maulhöhle bis zum Enddarm, Fütterung und Krankheiten des Verdauungstrakts sowie Parasiten

26. September von 9:00 - 13:00 Uhr

Heintiere leiden sehr häufig an Zahnerkrankungen und Krankheiten des Verdauungstrakts. Diese beiden komplexen Themen sind bei Heintieren ein häufiger Grund der Vorstellung beim Tiertherapeuten und stehen in engem Zusammenhang mit der Fütterung. Dies gilt es in der Gesamtheit zu betrachten und ist unabdingbar für eine stabile Gesundheit.

- Anatomische und physiologische Besonderheiten
- Zahnerkrankungen erkennen und richtig behandeln
- Häufige Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts
- Endoparasiten
- Lebererkrankungen
- Artgerechte Fütterung als beste Prophylaxe
- Naturheilkundliche und schulmedizinische Therapieansätze

Modul 5: Bewegungsapparat und Gelenkerkrankungen - Schmerzäußerung der Heimtiere als Beutetiere

15. Oktober von 19:00 - 21:00 Uhr

Heimtiere leiden, gerade im zunehmenden Alter, häufig an Erkrankungen des Bewegungsapparates. Als Beutetiere unterdrücken sie offensichtliches Schmerzverhalten und machen es uns Therapeuten nicht leicht, diese Krankheitsbilder zu erkennen. Lerne in diesem Modul, wie Du ihre Mobilität erhältst und sie im Alltag optimal unterstützt. Du wirst auch lernen, wie Du den Tierbesitzer anweist und umfassend beraten kannst.

- Gelenkerkrankungen bei Heimtieren erkennen
- Schmerzerkennung und Schmerzmanagement
- Halungsmanagement
- Naturheilkundliche Unterstützung

Modul 6: Blasen-, Nieren- und Geschlechtserkrankungen

29. Oktober 2026 von 19:00 - 21:00 Uhr

Von Blasensteinen und Niereninsuffizienz über Ovarialzysten bis hin zu tumorösen Geschehen – die Palette der Erkrankungen des Urogenitaltrakts bei Heimtieren ist groß. In diesem Onlinemodul lernst Du, wie Du Erkrankungen des Urogenitaltrakts diagnostizierst und richtig behandelst.

- Anatomische und physiologische Besonderheiten
- Blasenentzündungen, Blasensteine und Niereninsuffizienz
- Geschlechtserkrankungen (z. B. Ovarialzysten bei Meerschweinchen und Gebärmuttertumore bei Kaninchen)
- Diagnostik
- Naturheilkundliche und schulmedizinische Unterstützung

Modul 7: Endokrinologische Erkrankungen - wenn die Hormone verrückt spielen

19. November 2026 von 19:00 - 21:00 Uhr

Endokrinopathien kommen bei Kleinsäugetieren seltener vor als bei anderen Kleintieren. Jedoch ist es für eine ganzheitliche Therapie unabdingbar, kompetentes Wissen auch in diesem Fachgebiet vorweisen zu können.

- Häufigste endokrinologische Erkrankungen bei Heimtieren (z. B. Ovarialzysten bei Meerschweinchen)
- Diagnostische Möglichkeiten
- Therapieansätze aus Schulmedizin und Naturheilkunde

Modul 8: Hauterkrankungen und Ektoparasitenbefall

10. Dezember 2026 von 19:00 - 21:00 Uhr

Haut- und Fellveränderungen sind für den Besitzer oftmals das offensichtlichste Merkmal und daher ein häufiger Vorstellungsgrund in der Praxis. Genauso vielfältig wie ihr Erscheinungsbild (von leichten Rötungen über Juckreiz, Haarausfall bis hin zu offenen Wunden) sind auch die Ursachen (Pilze, Bakterien, Parasiten, innere Erkrankungen). Diese gilt es aufzudecken und gezielt zu therapieren. Wie Du dabei vorgehst und dies kompetent kombinierst, lernst Du in diesem Modul.

- Häufige Hauterkrankungen
- Ektoparasiten bei Heimtieren
- Diagnostik
- Schulmedizinische Therapie und naturheilkundliche Unterstützung
- Prophylaxe

ONLINE TEILNAHME

Der Onlineunterricht findet über das GoToMeeting Portal statt, und wird aufgezeichnet. Das Einloggen und Mitmachen ist einfach und kann mit einem Smartphone, einem Tablet oder einem Laptop (mit Lautsprecher) angesehen werden. Bei einem Rechner funktioniert es nur mit zusätzlichen Lautsprechern.

Die Aufzeichnungen stehen Dir nach dem Live-Termin 12 Monate zur Nacharbeit zur Verfügung.

ONLINE TEILNAHME

Die online Teilnahme via GoToMeeting ist ganz einfach und kann mit einem Smartphone, einem Tablet oder einem Laptop (mit Lautsprecher) erfolgen. Solltest Du das Seminar vom Rechner aus ansehen wollen, achte darauf, dass Du ihn mit einem Lautsprecher verbindest, ansonsten ist kein Ton zu hören.

Die Zugangsdaten sowie genaue Informationen erhältst Du kurz vor Beginn des Seminars.

Wir sind eine halbe Stunde vor Seminarbeginn für technischen Support zu erreichen unter

+49 176 20466924 oder info@sarah-mergen.de .

Viele Informationen findest Du auch unter: <https://support.goto.com/de/meeting>.

WAS DICH BEI UNS ERWARTET

- Skript als PDF für den Unterricht
- Qualifizierte Dozentin mit mehrjähriger Berufserfahrung

Wir setzen auf entspanntes Lernen. Bei unseren Online-Seminaren gibt es keine Wissensüberprüfungen oder Lernkontrollen. Du erhältst nach dem Seminar die Aufzeichnung zum Nachlernen für die nächsten 12 Monate.

ZAHLUNGSMÖGLICHKEITEN

Einmalzahlung € 449,50

Ratenzahlung 5 x € 91,70



Stand: 04.01.2026

Sarah Mergen • Ausbildungszentrum für Tiertherapeuten •
Bürgermeister-Graf-Ring 10 • 82538 Geretsried/Gelting • Info@sarah-mergen.de • www.sarah-mergen.de

Source URL:

<https://www.sarah-mergen.de/online-ausbildung-meerschweinchen-kaninchen-co-heimtier-ist-nicht-gleich-heimtier-erkrankungen-0>